

Es informiert Sie	Claudia Sommer
Telefon	563 - 2504
Fax	563 - 8433
E-Mail	c.sommer@stadt.wuppertal.de
Datum	06.02.2020

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Schule und Bildung (SI/1396/20) am 05.02.2020

Anwesend sind:

Vorsitz

Frau Renate Warnecke ,

von der CDU-Fraktion

Frau Barbara Becker , Herr Horst Ellinghaus , Herr Sebastian Flüg , Herr Michael Hornung ,

von der SPD-Fraktion

Herr Servet Köksal , Herr Thomas Kring , Herr Harald Scheuermann-Giskes ,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Regina Orth , Herr Marc Schulz ,

von der FDP-Fraktion

Frau Gisela Schlüter , Frau Karin van der Most ,

von der Fraktion DIE LINKE

Herr Till Sörensen ,

von der Fraktion Freie Wähler

Frau Kirsten Kroll ,

berat. Mitglied § 58 I GO NRW

Herr Nico Ernst ,

sachkundige Einwohner/innen

Herr Rüdiger Bein , Frau Susanne Bender-Holl , Herr Luca Dean Hoffmann , Herr Thorsten Klein , Frau Ute Müller-Stashik , Herr Michael Neumann , Herr Heiner Tepel , Herr Johannes Ulke , Herr Richard Voß ,

Beirat der Menschen mit Behinderung

Herr Günter Andreß ,

von der Schulaufsicht

Herr Peter Nink , Frau Christina Willert ,

Vertreterin der Verwaltung

Frau Sabine Fahrenkrog ,

Vertreter der Verwaltung

Herr Dr. Stefan Kühn , Herr Thomas Lehn , Herr Rainer Neuwald , Herr Arno Schulz.

Nicht anwesend sind:

von der SPD-Fraktion von

Frau Dilek Engin.

Schriftführerin:

Claudia Sommer

Beginn: 16:05 Uhr

Ende: 17:20 Uhr

Zu Beginn der Sitzung verpflichtet Frau Warnecke Herrn Ulke, stellvertretendes Mitglied für die Schulform Berufskollegs.

Des Weiteren wird der TOP 9 einstimmig vorgezogen und nach TOP 1 aufgerufen.

I. Öffentlicher Teil

1 **Mitteilungen der Verwaltung/Beantwortung von Anfragen**

Seitens der Verwaltung erfolgen keine Mitteilungen.

2 **Bau-Vorhabenprogramm des Gebäudemanagements Wuppertal für 2020 Vorlage: VO/0001/20**

Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.
Es erfolgen keine Wortmeldungen.

3 **Sachstand zur Errichtung einer 7. Gesamtschule und zur Liegenschaft auf der Hardt-mündlicher Bericht**

Herr Dr. Kühn erklärt, dass es sowohl Verhandlungen zur Liegenschaft Bockmühle gibt als auch zu einem alternativen Grundstück. Er kündigt sowohl für die Errichtung einer 7. Gesamtschule als auch für die Liegenschaft auf der Hardt eine Drucksache zur nächsten Sitzung an.

Herr Lehn ergänzt, dass die Phase 0 für die Errichtung der 7. Gesamtschule voraussichtlich nach den Sommerferien beendet sein wird und dann der Öffentlichkeit präsentiert werden kann.

Frau van der Most bittet um schnelle Information, wenn es neue Entwicklungen geben sollte. Herr Dr. Kühn sagt zu, in diesem Fall zeitnah die schulpolitischen Sprecher aller Parteien zu einem Gespräch einzuladen und zeitgleich eine Drucksache vorbereiten zu lassen.

4 **Verlagerung des Teilstandortes Gewerbeschulstraße von der Städtischen Hauptschule Barmen-Südwest, Emilienstr. 36, Wuppertal ins Schulgebäude Röttgen 110 Vorlage: VO/1102/19**

Auf Nachfrage von Herrn Klein erklärt Herr Lehn den Zeitplan zur Verlagerung des Teilstandortes.

Zum Zustand des Gebäudes Gewerbeschulstraße gibt Herr Lehn auf Frage von Frau van der Most an, dass das Gebäude in sehr schlechtem Zustand ist und daher abgerissen werden muss.

Beschluss des Ausschusses für Schule und Bildung vom 05.02.2020:

1. Gem. § 81 Abs. 2 in Verbindung mit § 83 Abs. 6 Schulgesetz NRW wird beschlossen, dass die Städtische Gemeinschaftshauptschule Barmen-Südwest (Schul-Nr. 138 708) ihren jetzigen Teilstandort Gewerbeschulstraße 109 in 42289 Wuppertal mit Ablauf des 05.04.2020 vollständig auflöst.

2. Gem. § 81 Abs. 2 in Verbindung mit § 83 Abs. 6 Schulgesetz NRW wird außerdem beschlossen, dass die Städtische Gemeinschaftshauptschule Barmen-Südwest ab dem 06.04.2020 einen unbefristeten Teilstandort im Schulgebäude (der ehemaligen Städt- Gemeinschaftshauptschule Uellendahl), Röttgen 110 in 42109 Wuppertal einrichtet.
3. Der Hauptstandort der Städtischen Gemeinschaftshauptschule Barmen-Südwest wird weiterhin am Schulstandort Emilienstraße 36 in 42287 Wuppertal geführt.
4. Die v. g. Schule wird an ihren beiden Standorten (analog zu § 83 Abs. 4 Satz 1, Abs. 5 Satz 1 SchulG NRW) horizontal in der Form gegliedert, dass alle Klassen der Jahrgänge 5 bis 7 am Hauptstandort, Emilienstraße 36 in 42287 Wuppertal und alle Klassen der Jahrgänge 8 bis 10 am Teilstandort Röttgen 110 in 42109 Wuppertal beschult werden.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, gem. § 81 Abs. 3 Schulgesetz die erforderliche Genehmigung bei der Bezirksregierung Düsseldorf zu beantragen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

5 Einrichtung eines Teilstandortes für das Städtische Gymnasium Bayreuther Straße im Schulgebäude Hufschmiedstraße 5 (Umzug) Vorlage: VO/0020/20

Herr Dr. Kühn teilt mit, dass in der nächsten Sitzung des Verkehrsausschusses die Verkehrsanbindung zum Schulgebäude Hufschmiedstraße thematisiert wird. Es ist beabsichtigt, den Ausschuss für Schule und Bildung zu informieren.

Beschluss des Ausschusses für Schule und Bildung vom 05.02.2020:

1. Gem. § 81 Abs. 2 in Verbindung mit § 83 Abs. 6 Schulgesetz NRW wird im Wege der Änderung ab 01.08.2020 bis 31.07.2023 für das städtische Gymnasium Bayreuther Straße (Schulnummer 165 372) die Bildung eines Teilstandortes beschlossen. Der Hauptstandort wird am Schulstandort Bayreuther Straße 35 geführt. Im Schulgebäude Hufschmiedstraße 5 wird zukünftig eine Dependence des Gymnasiums eingerichtet. Nach Abschluss der Sanierung erfolgt der Rückzug zum Hauptstandort und der Teilstandort wird aufgelöst.
2. Im Teilstandort erfolgt die Beschulung der Sekundarstufe I.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, gem. § 81 Abs. 3 Schulgesetz die erforderliche Genehmigung bei der Bezirksregierung Düsseldorf zu beantragen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

6 Ausbau der offenen Ganztagschule um 225 Plätze zum Schuljahr 2020/2021 Vorlage: VO/1031/19

Einhellig wird der Ausbau von Plätzen für den offenen Ganzttag begrüßt. Von

verschiedenen Seiten wird allerdings betont, dass der Osten der Stadt Nachholbedarf hat.

Frau van der Most weist darauf hin, dass die Stadt Aachen erfolgreich die multifunktionale Nutzung von Schulräumen durchführt und regt an, dies verstärkt für Wuppertal zu prüfen.

Beschluss des Ausschusses für Schule und Bildung vom 05.02.2020:

Der Schulträger wird beauftragt, zum Schuljahr 2020/2021 neun weitere OGS-Gruppen (225 Plätze) an folgenden Grundschulen einzurichten:

Ersteinrichtung:	
ev. GS Dieckerhoffstr.	2 Gruppen
GS Hainstr.	4 Gruppen
Ausbau:	
OGS Nocken	1 Gruppe
OGS Kruppstraße	2 Gruppen

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

**7 Kommunale Klassenrichtzahl
Vorlage: VO/0092/20**

Herr Flüg erkundigt sich, wie mit überzähligen Anmeldungen an Schulen umgegangen wird. Da es eine Maximalzahl an aufzunehmenden Kindern durch Klassenrichtzahl und Klassengröße gibt, müssen diese Kinder dann an einer anderen Schule angemeldet werden. Frau Willert betont, dass es grundsätzlich einen Rechtsanspruch auf die nächstgelegene Schule gibt. Weitere Kriterien sind darüber hinaus auch Geschwisterkinder an der Schule und eine gleichmäßige Verteilung nach Geschlecht. Der genaue Kriterienkatalog ist in der BASS nachzulesen und als Anlage angefügt.

Herr Schulz bittet darum, einer Vorlage zur kommunalen Klassenrichtzahl künftig den Sozialdatenatlas hinzuzufügen.

**8 Sachstand Abrufung und Verwendung der Mittel aus dem Digitalpakt-
mündlicher Bericht**

Herr Dr. Kühn erklärt, dass Wuppertal aus dem Digitalpakt für die nächsten Jahre 19,2 Mio. Euro vom Bund erhält. Der Eigenanteil der Stadt beträgt 10%, sodass insgesamt 21,1 Mio. Euro zur Verfügung stehen. Bis Ende 2021 muss das Konzept zur Ausgabe der Mittel feststehen, die Umsetzung wird sich über 5 Jahre erstrecken. Dabei hat die Anbindung an das Glasfasernetz oberste Priorität. Bis Ende des Jahres sollen alle Schulen angebunden sein. Herr Hornung bittet darum, zur nächsten Sitzung eine Übersicht des derzeitigen Sachstandes zur Verfügung zu stellen.

Frau Fahrenkrog betont, dass zur Umsetzung zusätzliches Personal für Beschaffung von Endgeräten und Support künftig benötigt wird. Ein

entsprechender Antrag wurde dem Personaldezernenten bereits vorgelegt.

**9 Wirtschaftsplan für den Zweckverband Bergische Volkshochschule für das
Geschäftsjahr 2020
Vorlage: VO/0006/20**

Frau Lenker erläutert den Wirtschaftsplan und betont, dass keine Entgelterhöhung vorgesehen ist.

Beschluss des Ausschusses für Schule und Bildung vom 05.02.2020:

Die Vertreter der Stadt Wuppertal in der Zweckverbandsversammlung Bergische Volkshochschule werden beauftragt, der in der Anlage befindlichen Beschlussvorlage (Vorlage Nr. 89; Beschluss über den Wirtschaftsplan und die Verbandsumlage für das Geschäftsjahr 2020 sowie die Finanzplanung 2020 bis 2024) in der Zweckverbandsversammlung am 20.03.2020 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

10 Wünsche und Anfragen

Herr Flüg erkundigt sich nach den Kriterien zur Schaffung von Tempo-30-Zonen vor Schulen. Herr Schulz regt an, dieses Thema zur nächsten Sitzung auf die Tagesordnung zu setzen. Herr Dr. Kühn sagt dies zu und erklärt, dass ein Experte der Verkehrslenkung dazu eingeladen werden soll.

Renate Warnecke
Vorsitzende

Claudia Sommer
Schriftführerin